



Weekly Market Update



Primärmarktumfeld: Die US-Notenbank beließ die Leitzinsspanne erwartungsgemäß bei 5,25-5,50 % und ließ keine Eile hinsichtlich einer Leitzinsänderung erkennen. In der Erklärung wurde betont, dass es nicht angemessen sei, das Zinsniveau zu senken, solange sich die Inflation nicht nachhaltig in Richtung 2 % bewege. Die Primärmärkte präsentieren sich derzeit in sehr guten Verfassung. Auch Anleihen mit langen Laufzeiten können überwiegend problemlos emittiert werden.

Emissionsbarometer

SSAs



Mit einem Emissionsvolumen von 71 Mrd. EUR war der Januar ein sehr erfolgreicher Monat. Aktivste Emittentin war die KfW. Die Verfassung des Primärmarktes ist weiterhin gut und ein Ende der regen Emissionstätigkeit ist vorerst nicht in Sicht.

Covered Bonds



Meist deutliche Überzeichnungen der Orderbücher und tendenziell sinkende Neuemissionsprämien unterstreichen die derzeit gute Verfassung des Primärmarktes. Auch weniger regelmäßige Emittenten, wie die australische NAB freuen sich über üppige Orderbücher, in diesem Fall über 4 Mrd. EUR.

Senior Unsecured



Die laufende Quartalsberichtssaison der Banken sorgt dafür, dass die Primärmarktaktivität relativ gering ausfällt. Die umgesetzten Transaktionen belegen jedoch, dass das Marktumfeld derzeit äußerst günstig ist. Immer mehr Häuser legen ihre Berichte vor und können wieder Neuemissionen begeben.

Risiko-Trendindikator: Verbesserung der Stimmung nur vorübergehend?

Relative* ASW-Spread Veränderung

IBOXX EURO	1 Tag	1 Woche	4 Wochen	13 Wochen	52 Wochen	104 Wochen
Germany	-0,05	-0,05	0,31	0,50	1,34	1,69
European Union	0,04	0,07	0,07	0,11	0,75	2,78
Germany Covered	0,05	0,07	0,40	0,91	2,37	3,27
EU Covered	-0,04	0,02	0,20	0,51	1,63	3,18
Banks senior preferred	-0,01	-0,22	-0,37	-0,61	0,31	1,55
Banks senior bail-in (SNP)	0,01	-0,18	-0,46	-0,65	0,02	1,07
Banks subordinated	0,00	-0,15	-0,22	-1,00	-0,06	1,03
Supranational	0,04	0,07	0,13	0,27	0,91	2,84
Agencies	0,02	0,00	0,24	0,45	1,39	2,37
Sub-Sovereigns Germany	0,03	0,05	0,11	0,38	0,61	0,32
Sub-Sovereigns	0,03	0,05	0,10	0,34	0,87	1,64

*ASW-Level standardisiert und 2T-geglättet
Quellen: LSEG, Helaba Research & Advisory

Unsere Heatmap zeigte in der vergangenen Woche einen höheren Grünanteil. Diese vorübergehende Entwicklung scheint bereits wieder vorbei zu sein.



SSAs

Wie in der Vorwoche, startete der SSA-Primärmarkt erst am Dienstag mit Aktivitäten. Die **Region Wallonien**, die **NRW.Bank** (1 Mrd. EUR, 5 Jahre) und die **EIB** (3 Mrd. EUR, 15 Jahre) machten den Anfang. Die belgische Region **begab gar eine duale Tranche, bestehend aus einer 6-jährigen Anleihe** (700 Mio. EUR, OLO + 45 Bp.) und einer Aufstockung des im März 2043 fälligen Social Bond (800 Mio. EUR, OLO + 43 Bp.) Seltenheitswert hatte auch die 15-jährige Laufzeit der EIB-Anleihe, zuletzt begab das Institut solch einen Langläufer im Jahr 2021. Alle Emissionen stießen auf reges Anlegerinteresse, wobei die EIB mit einem Ordervolumen von 45 Mrd. EUR herausragte. Das **Land Sachsen-Anhalt** (500 Mio. EUR, 30 Jahre, WNG) und **Joint Länder** (1 Mrd. EUR, 7 Jahre, WNG) nutzten das weiterhin konstruktive Marktumfeld ebenfalls erfolgreich. Die Investitionsbank Berlin (500 Mio. EUR, 5,25 Jahre, WNG) stand dem heute bei einer Investorennachfrage von 960 Mio. EUR in nichts nach.

Größter Emittent im Januar war die KfW mit einem Emissionsvolumen von 12,35 Mrd. EUR, verteilt auf 5 Tranchen. Es folgten die EIB (10,15 Mrd. EUR, 3 Tranchen), die EU (8 Mrd. EUR, 2 Tranchen) und der EFSF (7 Mrd. EUR, 2 Tranchen).

Ausblick: Die Primärmarktaktivitäten dürften in den kommenden Wochen fortgesetzt werden. Der EFSF hat bereits RfPs (Request for Proposal) für eine bevorstehende Transaktion an Banken versandt. Weitere Emissionen von Bundesländern sind zu erwarten.

€ SSA Emissionen in der Woche vom 29. Januar 2024

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,000%	EIB	Aaa /AAA/AAA	3,000 Mrd.		15.02.2039	ms +38 Bp		30.01.2024	45,000 Mrd.	ms +40 area
2,625%	NRW.BANK	Aa1 /AA/AAA	1,000 Mrd.		06.02.2029	ms +8 Bp		30.01.2024	2,800 Mrd.	ms +11 area
3,000%	Région Wallonne	A3 /-/-	0,700 Mrd.		06.12.2030	BGB +45 Bp	✓	30.01.2024	2,450 Mrd.	BGB +48 area
3,500%	Région Wallonne	A3 /-/-	0,800 Mrd.	✓	15.03.2043	BGB +43 bp	✓	30.01.2024	2,800 Mrd.	BGB +45 area
2,625%	Länder 64	- /-/AAA	1,000 Mrd.		07.02.2031	ms +12 Bp		31.01.2024	1,450 Mrd.	ms +12 area
3,150%	Sachsen-Anhalt	Aa1 /-/AAA	0,500 Mrd.		06.02.2054	ms +71 Bp		31.01.2024	1,650 Mrd.	ms +74 area
2,625%	Investitionsbank Berlin	- /-/AAA	0,500 Mrd.		08.05.2029	ms +10 Bp		01.02.2024	0,960 Mrd.	ms + 11 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM



Covered Bonds

Wie erwartet setzte sich die rege Emissionstätigkeit auch im Covered Bond Segment in dieser Woche fort. Nahezu jede Emission kann derzeit eindrucksvolle Orderbücher generieren und schafft es, die anfängliche Spread-Vorgabe im Bookbuilding deutlich zu reduzieren. Besonders erfreulich ist, dass auch längere Laufzeiten wieder stark nachgefragt werden. Auch die erforderlichen Neuemissionsprämien schmelzen sukzessive ab.

Den Anfang auf dem Primärmarkt machten am Montag Arkea **Arkea Home Loan SFH** (Bmk, 10 Jahre), **Hypo NOE** (500 Mio. EUR, 6 Jahre, WNG) und die **National Australia Bank (NAB)** (1,25 Mrd. EUR, 7 Jahre). Die NAB hatte zuletzt im Januar 2023 eine EUR-Benchmark platziert und setzte erneut auf diesen frühen Zeitpunkt im Jahr. Die mit 4 Mrd. EUR prall gefüllten Bücher gaben ihr Recht. Der finale Spread wurde auf MS +58 Bp. festgesetzt, was einer Einengung um 8 Bp. gegenüber dem Vermarktungsspread entspricht. Nicht nur der Erfolg dieser Transaktion unterstreicht, dass Covered Bonds derzeit hoch im Kurs stehen. Auch die Überzeichnungsquoten der beiden parallel laufenden Transaktionen waren mit 2,4- bzw. 2,6-fach ebenfalls beachtlich.

Am Dienstag folgten **Argenta Spaarbank** mit einer zehnjährigen, grünen Benchmark (750 Mio. EUR) und die **Helaba** mit einem Public Sector Covered Bond (1,25 Mrd. EUR), ebenfalls mit zehnjähriger Laufzeit. Bei einer sehr guten Überzeichnung des Orderbuchs lag das Pricing bei MS+33 Bp. um 7 Bp. unter der Guidance. Die Orderbücher weisen eine geringe Spread-Sensitivität und eine hohe Granularität auf (Argenta >140, Helaba >80 involvierte Investoren). Das rege Treiben am Primärmarkt setzte sich am Mittwoch unvermindert fort. Auch die Angebote der **Berlin Hyp** (500 Mio. EUR, 3 Jahre, green, WNG) und der **Achmea Bank** (500 Mio. EUR, 10 Jahre, WNG) stießen mit Orderbüchern von 4 Mrd. EUR bzw. 2,2 Mrd. EUR auf eine beeindruckende Nachfrage. Die Belfius

Bank hat heute erfolgreich einen Covered (500 Mio. EUR) mit einer Laufzeit von 7 Jahre emittiert. Bei einem Orderbuch von 2,2 Mrd. EUR lag der endgültige Spread bei MS+38 Bp. und damit um 8 Bp. unter dem Marketing.

Auf dem **Sekundärmarkt** werden die „Spread-Nachzügler“ in einem voraussichtlich weiterhin allgemein positiven

„Die zunehmenden Aussichten auf baldige Leitzinssenkungen beflügeln die Märkte. Davon profitieren nicht zuletzt auch Covered Bonds. Die positiven Wechselwirkungen zwischen Primär- und Sekundärmarkt halten an und lassen die finalen Neuemissionsaufschläge (im Vergleich zum Jahresanfang) zunehmend sinken. Auch die aus Investorensicht attraktive Renditedifferenz zwischen Financials/Credits und Covered Bonds scheint noch nicht ausgereizt. Bei den geografischen Präferenzen wird weiterhin „Off-Core“ favorisiert. Deutschland und Österreich hinken der allgemeinen Entwicklung noch etwas hinterher, wenngleich auch hier zuletzt eine leichte Kaufstimmung zu beobachten war.“

Einschätzungen aus dem Handelsraum der Helaba

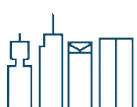
Marktumfeld sicherlich das Interesse des einen oder anderen Investors wecken. Ob dies jedoch für eine bessere Performance ausreicht, bleibt abzuwarten.

Ausblick: Anzeichen für eine Schwäche des Primärmarktes sind derzeit kaum zu erkennen. Es ist daher davon auszugehen, dass sich die regen Emissionsaktivitäten fortsetzen.

€ Covered Bond Emissionen in der Woche vom 29. Januar 2024

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,000%	HYPO NOE	Aa1 /-/-	0,500 Mrd.		05.02.2030	ms +51 Bp		29.01.2024	1,300 Mrd.	ms + 57 area
3,072%	Arkéa Home Loans SFH	Aaa /AAA/AAA	1,000 Mrd.		07.02.2034	ms +45 Bp		29.01.2024	2,380 Mrd.	ms + 53 area
3,146%	National Australia Bank	Aaa /-AAA	1,250 Mrd.		05.02.2031	ms +58 Bp		29.01.2024	4,000 Mrd.	ms + 66 area
3,125%	Argenta Spaarbank NV	- /AAA/-	0,750 Mrd.		06.02.2034	ms +58 Bp	✓	30.01.2024	4,900 Mrd.	ms +68 area
2,875%	Helaba	Aaa /-/-	1,250 Mrd.		06.02.2034	ms +33 Bp		30.01.2024	2,150 Mrd.	ms +40 area
3,000%	Achmea	- /AAA/-	0,500 Mrd.		07.02.2034	ms +47 Bp		31.01.2024	2,850 Mrd.	ms +55 area
2,750%	Berlin Hyp AG	Aaa /-/-	0,500 Mrd.		07.05.2027	ms +14 Bp	✓	31.01.2024	3,200 Mrd.	ms + 21 area
2,875%	Belfius Bank SA/NV	- /AAA/AAA	0,500 Mrd.		12.02.2031	ms +38 Bp		01.02.2024	2,200 Mrd.	ms + 47 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM



Senior Unsecured

Der Primärmarkt für erstrangig unbesicherte Bankanleihen kühlte sich in den letzten Handelstagen wie erwartet deutlich ab. Grund ist die laufende Quartalsberichtssaison der Institute und die damit verbundene Blackout-Periode. Die Transaktionen, die umgesetzt werden, verlaufen jedoch sehr erfolgreich und sprechen für ein freundliches Marktumfeld. Die neue Preferred-Anleihe der italienischen Iccrea Banca im Volumen von 0,5 Mrd. EUR mit 5-jähriger Laufzeit konnte während des Bookbuildings eine 7,5-fache Überzeichnungsquote erzielen. Der Spread engte sich gegenüber der ersten Indikation um 45 Bp. ein, bei Reoffer lag er mit ms +180 Bp. auf der Emittentenkurve. Im Sekundärmarkt wies die Anleihe nochmals eine positive Performance auf.

„Zum Monthly Rebalancing nahmen die Flows gewohntermaßen wieder zu. Real Money Accounts und ETF Funds traten vermehrt als Verkäufer im mittleren Laufzeitband (4-6y) auf. Gesucht hingegen wurden kürzere Laufzeiten, die jüngsten Floater der Landesbanken und der Deutschen Bank, sowie risikoärmere Namen beispielsweise aus Skandinavien oder den Benelux-Staaten. In Erwartung der bevorstehenden Notenbank-Sitzungen wird ein Großteil der Investoren wieder an die Seitenlinie zurückkehren.“

Einschätzungen aus dem Handelsraum der Helaba

Die **Quartalsergebnisse** der Banken fallen recht unterschiedlich aus. Die Häuser aus den USA konnten recht ermutigende Zahlen vorlegen (siehe unser [Weekly Market Updates von letzter Woche](#)). Die **SEB** hingegen gab sich

beim Ausblick für den Zinsüberschuss deutlich vorsichtiger, zeigte sich aber bezüglich der Provisionseinnahmen recht optimistisch, falls die Zinsen wieder sinken. In Einzelfällen waren erste größere Kreditausfälle zu verkraften. Die Belastungen durch Bankabgaben bleiben hoch. Diese Woche veröffentlichten die spanischen Banken **BBVA und Banco Santander** hohe Ergebnisse für das 4. Quartal 2023, beide gehen von einem weiteren Gewinnanstieg im Jahr 2024 aus. Heute hingegen überraschte der französische Branchenprimus **BNP Paribas** mit einem Gewinneinbruch von 50 % gegenüber Vorjahr und einer Senkung der Gewinnziele für dieses und nächstes Jahr die Marktteilnehmer. Hier sanken u.a. die Erträge aus dem Versicherungs- und Vermögensverwaltungsgeschäft. Auch bei der **ING Group** war es heute vor allem der verhaltenere Ausblick, der negativ aufgenommen wurde Ganz anders überzeugte die **Deutsche Bank** mit ihrem Ausblick, sie kündigte weitere Dividenden und Aktienrückkäufe an. (zum Ausblick auf das Jahr 2024 siehe unsere Publikation [Europäische Großbanken: Mit hohen Risikopuffern ins Jahr 2024](#) vom 10.1.2024)

Ausblick: Der Refinanzierungsbedarf der Banken in Europa bleibt 2024 insbesondere wegen hoher Fälligkeiten und rückläufiger Kundeneinlagen hoch (siehe unsere Publikation [Primärmarkt Update EUR Benchmark Bankanleihen](#) vom 9.1.2024). Die laufende Quartalsberichtssaison befindet sich jedoch aktuell auf ihrem Höhepunkt. Während sich viele Institute somit in der Blackout-Periode befinden, kommen immer mehr Häuser hinzu, die ihre Berichte bereits vorgelegt haben und das günstige Marktumfeld wieder für Emissionen nutzen können.

Berichtstermine ausgewählter Banken

Emittent	Datum	Emittent	Datum
BAWAG GROUP AG	1.2.	BANCA MONTE DEI PASCHI SIENA	6.2.
DEUTSCHE BANK AG-REGISTERED	1.2.	SVENSKA HANDELSBANKEN-A SH	7.2.
SPAREBANKEN VEST	1.2.	BANCO BPM SPA	8.2.
BNP PARIBAS	1.2.	SPAREBANK 1 SR BANK ASA	8.2.
ING GROEP NV	1.2.	SOCIETE GENERALE SA	8.2.
DANSKE BANK A/S	2.2.	CREDIT AGRICOLE SA	8.2.
UNICREDIT SPA	5.2.	KBC GROUP NV	8.2.
NORDEA BANK ABP	5.2.	CREDIT SUISSE GROUP AG-REG	9.2.
INTESA SANPAOLO	6.2.	SPAREBANKEN SOR	9.2.
UBS GROUP AG-REG	6.2.	BPCE SA	9.2.
UBS GROUP AG-REG	6.2.		

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

€ Senior Preferred Emissionen in der Woche vom 29. Januar 2024

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,733%	Iccrea Banca S.p.A.	- /BB/BB-	0,500 Mrd.		05.02.2029	ms +180 Bp	✓	29.01.2024	3,750 Mrd.	ms + 225 area
3,250%	DekaBank	Aa2 /A/-	0,500 Mrd.		08.02.2029	ms +75 Bp		30.01.2024	1,750 Mrd.	ms +105 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM

€ Senior Non-preferred Emissionen in der Woche vom 29. Januar 2024

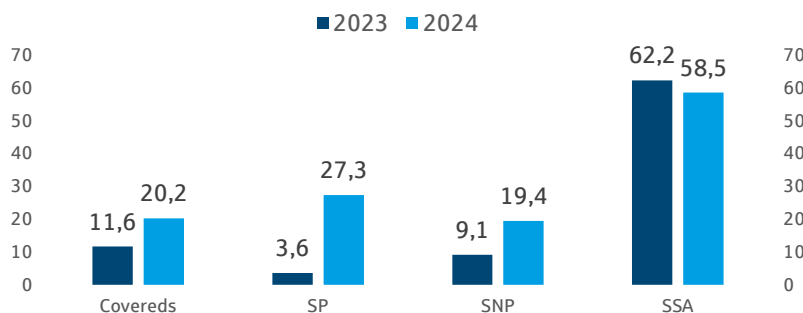
Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3m€ +70 bps	LBBW	A2 /-A/-	1,500 Mrd.		09.11.2026	ms +70 Bp	✓	01.02.2024	2,500 Mrd.	3mE + 100 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM

Chart of the Week

Längere Laufzeiten wieder en vogue

Anteil der Emissionen im Januar mit Laufzeiten von 10 Jahren und mehr am gesamten Emissionsvolumen in %



Quellen: Bloomberg, Helaba DCM, Helaba Research & Advisory

Der Markt für Covered Bonds befindet sich in einer sehr guten Verfassung, insbesondere was das Engagement der Investoren am längeren Ende der Kurve betrifft. Emissionen mit einer Laufzeit von 10 Jahren lassen sich im Gegensatz zum zweiten Halbjahr 2023 wieder sehr gut platzieren, wie die Beispiele der Helaba- und Argenta-Emissionen zeigen. Insofern ist es nicht verwunderlich, dass viele Emittenten derzeit die sich bietende Chance nutzen, zumal u. E. Nachholbedarf bestehen dürfte. Auch die

latenten Verteilungstendenzen der Zinsstrukturkurve machen langfristige Emissionen mit den gegebenen Spreads zunehmend interessant und bieten perspektivisch interessante absolute Renditen.

Der prozentuale Anteil der Emissionen im Januar mit Laufzeiten von 10 Jahren und mehr am Gesamtvolumen ist in diesem Jahr mit Ausnahme des SSA-Segments deutlich höher. Bei den SSAs ist jedoch zu beachten, dass die absolute Zahl der Emissionen in diesem Laufzeitenband mit 23 gegenüber 9 im Vorjahr deutlich angestiegen ist.



Kurzmeldungen

1.2. BIZ mit Internationaler Bankenstatistik und Liquiditätskennziffern: Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) in Basel hat die **BIZ-Statistik** zum internationalen Bankgeschäft und die globalen Liquiditätsindikatoren per Ende September veröffentlicht. Die Zahlen zeigen, dass die grenzüberschreitende Kreditvergabe der Banken in den entwickelten Volkswirtschaften zugenommen hat.

29.1. Fitch Ratings: Der verfügbare Überschussspread für italienische Covered Bond-Programme (Obbligazioni Bancarie Garantite, OBG) schrumpft: Die Ratingagentur geht davon aus, dass sich der verfügbare Überschussspread verringert, insbesondere bei Programmen mit einem hohen Anteil an unbesicherten festverzinslichen Vermögenswerten, die zu niedrigen Zinssätzen begeben wurden, sowie bei Neuemissionen mit höheren Kupons. Im Laufe des Jahres 2023 hat sich die Zinsdifferenz zwischen Aktiva und Passiva vergrößert, was zu einer höheren Break-even-Deckung (OC) für jede gegebene Ratingstufe für fristgerechte Zahlungen oberhalb des Emittentenratings geführt hat.

29.1. EBA-Umfrage zur Klassifizierung von von ESG-Risiken: Die Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA) hat eine **Branchenumfrage** gestartet, um Feedback von Kreditinstituten zu ihrer Methodik zur Klassifizierung von Engagements im Hinblick auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken (ESG-Risiken) sowie zur Zugänglichkeit und Verfügbarkeit von ESG-Daten einzuholen. Die Frist für die Beantwortung der Branchenumfrage ist der 29. März 2024.

29.1. Spanische Banken werden 2023 voraussichtlich fast ein Viertel mehr Steuern zahlen, nämlich 12 Mrd. EUR: Spaniens größte Kreditgeber werden 2023 fast ein Viertel mehr an die Staatskasse zahlen, da die kürzlich eingeführte Bankensteuer und höhere Einnahmen die Staatseinnahmen erhöhen. Es wird erwartet, dass die sechs größten Kreditinstitute des Landes im Jahr 2023 insgesamt mehr als 12 Mrd. EUR an Steuern zahlen werden, was einem Anstieg von 22,9% gegenüber 2022 entspricht, berichtet **S&P Global Market Intelligence**.

26.1. Banken sollen die Nachhaltigkeit ihrer Kunden trotz der Ausnahmeregelung bei der Sorgfaltspflicht prüfen: Banken sollten verpflichtet werden, die Auswirkungen ihrer Kunden auf die Umwelt und die Menschenrechte zu prüfen, so der Entwurf einer EU-Erklärung, der Euronews vorliegt. Gesetzgeber und Regierungen werden auf weitere Gesetzgebung für den Finanzsektor drängen, nachdem dieser von der Richtlinie über die Sorgfaltspflicht bei der Feststellung der Kundenidentität (Corporate Sustainability Due Diligence Directive) ausgenommen wurde. (Finextra)

25.1. Konferenz zur Verkürzung von Wertpapierabwicklungen in der EU: Die Europäische Kommission veranstaltete einen Runden Tisch zur Beschleunigung der Wertpapierabwicklung in der EU. Die meisten großen Finanzmärkte arbeiten mit einer Abwicklungszeit von T+2. Mit der zunehmenden Digitalisierung und internationalen Bestrebungen, die Zyklen zu beschleunigen, wächst die Dynamik in Richtung einer kürzeren Abwicklungszeit.

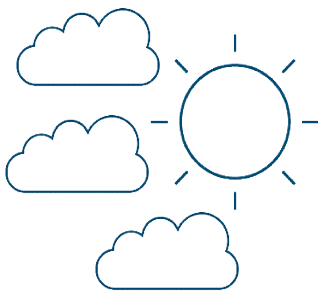
23.1. EZB-Bericht über Risiken einer mangelnden Anpassung der Banken an die EU-Klimaziele: Die EZB-Aufsicht hat einen Bericht veröffentlicht, der sich mit den Transformationsrisiken innerhalb der Kreditportfolios der Banken befasst. Eine wichtige Erkenntnis aus dem Bericht ist, dass Risiken im Zusammenhang mit dem Übergang zu einer dekarbonisierten Wirtschaft erhebliche Auswirkungen auf das Kreditportfolio der Finanzinstitute haben können. Für die Institute sei es daher von entscheidender Bedeutung, die Risiken zu bewerten, die sich aus dem Übergang hin zu einer dekarbonisierten Wirtschaft ergeben, so der Bericht. (blog network)

Marktdaten (aktuell*, ggü. 1 Woche, ggü. 4 Wochen)

E-STOXX 600 Banken	171	1,41%	1,22%	iBoxx € Cov. Germany	26,3	1,0	4,1	iTraxx Senior Financial	70,4	2,6	-4,0
10J-Rendite	2,16	-0,17	0,15	iBoxx € Cov. Bonds	36,3	0,6	2,7	iBoxx € Supranational	29,0	0,9	1,9
Swap 10J	2,57	-0,16	0,13	iBoxx € Banks PS	77,3	-5,2	-12,0	iBoxx € Agencies	14,3	-0,1	2,2
iBoxx € Germany	-28,32	-1,55	3,59	iBoxx Banks NPS	101,3	-4,8	-19,4	iBoxx € Sub-Sov. Germany	21,9	1,2	2,6
iBoxx € EU	35,05	0,98	1,10	iBoxx Banks Subordinated	162,8	-5,6	-13,4	iBoxx € Sub-Sovereign	37,2	0,9	1,5

*Schlusskurse vom Vortag
Quellen: LSEG, Helaba Research & Advisory, * ASW-Spreads

Freizeittipp für's Wochenende: Deutsches Bergbaumuseum Bochum



Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum, gegründet 1930, ist als Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen dem Auftrag verpflichtet, das materielle Erbe des Bergbaus zu sammeln, zu bewahren, zu erforschen, auszustellen und zu vermitteln. Wir kommen diesem Auftrag über und unter Tage nach, vor Ort in Bochum, regional, national und international. Unser Credo lautet: Wissen verbreiten – Bergbau erleben. Wir tun all dies unter einem Dach.

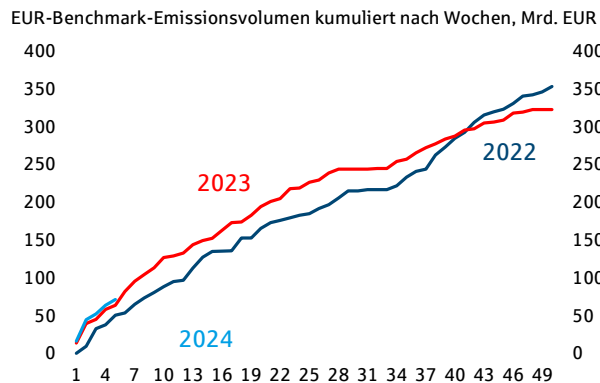
Weitere Informationen: [Bergbaumuseum Bochum](#)

Haben Sie Ideen für Freizeittipps? Gerne nehmen wir Ihre Anregungen unter research@helaba.de entgegen.

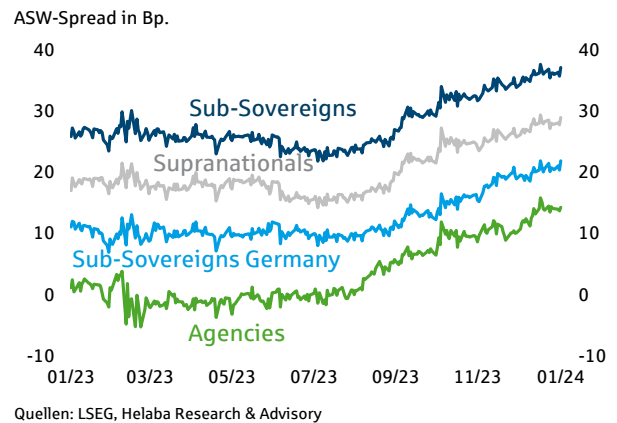
Quellen: www.bergbaumuseum.de

Chartbook SSAs, Covered Bonds, Senior Unsecured

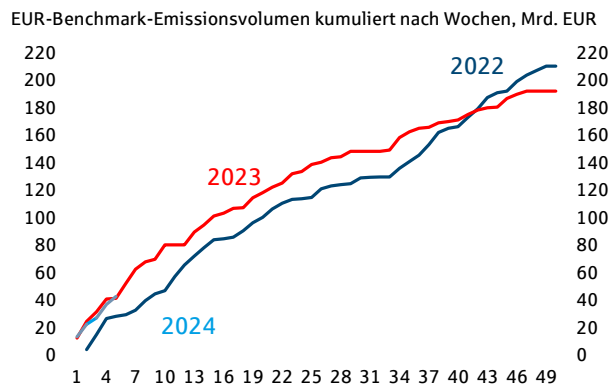
SSAs: Emissionen



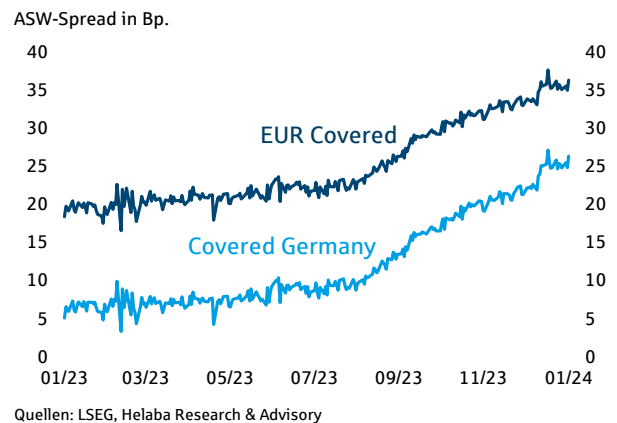
SSAs: Spreadentwicklung



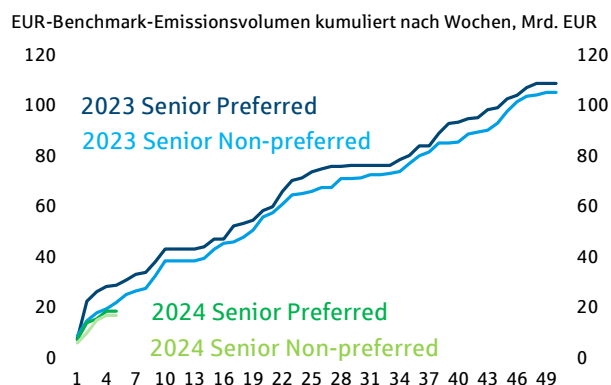
Covered Bonds: Emissionen



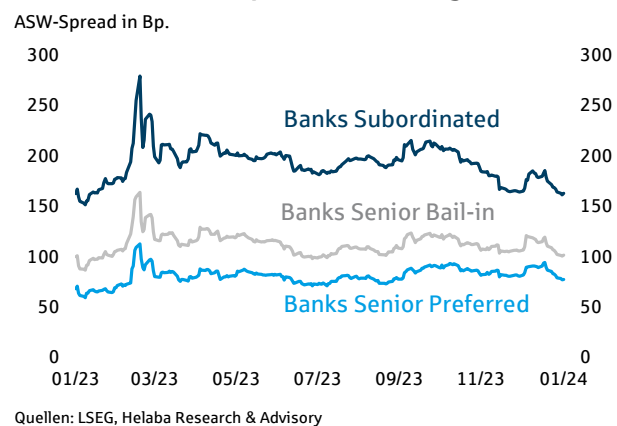
Covered Bonds: Spreadentwicklung



Senior Unsecured: Emissionen



Senior Unsecured: Spreadentwicklung





Neues von Research & Advisory

→ **WOCHENAUSBLICK**

→ **IM FOKUS GOLD**

- **MÄRKTE UND TRENDS JANUAR 2024**
- **EUROPÄISCHE GROßBANKEN: MIT HOHEN RISIKOPUFFERN INS JAHR 2024**
- **PRIMÄRMARKT UPDATE EUR BENCHMARK BANKANLEIHEN: 4. QUARTAL 2023**
- **ESG-OFFENLEGUNG EUROPÄISCHER BANKEN (VIDEO)**
- **IM FOKUS: COVERED BONDS – ITALIENISCHE COVERED BONDS: START IN EINE NEUE ZEIT**
- **IM FOKUS LÄNDER: FED UND EZB SORGEN FÜR ENTSPANNUNG IN SCHWELLENLÄNDERN**
- **IM FOKUS: AKTIEN**
- **IM FOKUS CREDIT: EUROPÄISCHE BANKEN – ESG-OFFENLEGUNG GEWINNT AN PROFIL**
- **MÄRKTE UND TRENDS 2024 – DER JAHRESAUSBLICK FÜR KONJUNKTUR UND KAPITALMÄRKTE**
- **MÄRKTE UND TRENDS 2024 – DER JAHRESAUSBLICK FÜR KONJUNKTUR UND KAPITALMÄRKTE (KERNAUSSAGEN -VIDEO)**
- **IM FOKUS CREDIT: ESG-RATINGS: RELEVANZ, REGULIERUNG UND REAKTIONEN"**

Wir sind für Sie da



Sabrina Miehs, CESGA
Head of FI & SSA Research
Senior Advisor Sustainable Finance
T 069/91 32-48 90



Dr. Susanne Knips
Senior Credit Analyst
T 069/91 32-32 11



Christian Schmidt
Covered Bond & SSA Analyst
T 069/91 32-23 88

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory

Redaktion:

Sabrina Miehs

Corporate Research & Advisory

Verantwortlich:

Dr. Gertrud R. Traud

Chefvolkswirtin/

Head of Research & Advisory

Neue Mainzer Str. 52-58

60311 Frankfurt am Main

T +49 69 / 91 32 – 20 24

Internet: www.helaba.com

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.



Hier können Sie sich für unsere Newsletter anmelden:

<https://news.helaba.de/research/>